Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für die Rechte der Frauen und die Gleichstellung der Geschlechter

2025/2014(INI)

26.5.2025

STELLUNGNAHME

des Ausschusses für die Rechte der Frauen und die Gleichstellung der Geschlechter

für den Ausschuss für Umweltfragen, Klima und Lebensmittelsicherheit

zur Umsetzung und Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung angesichts des hochrangigen politischen Forums 2025
(2025/2014(INI))

Verfasserin der Stellungnahme: Lina Gálvez

PA_NonLeg

ÄNDERUNGSANTRÄGE

Der Ausschuss für die Rechte der Frauen und die Gleichstellung der Geschlechter unterbreitet dem federführenden Ausschuss für Umwelt, Klima und Lebensmittelsicherheit folgende Änderungen:

Änderungsantrag 1

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 24. Juni 2021 zu der Lage im Hinblick auf die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte in der EU im Zusammenhang mit der Gesundheit von Frauen[1a],
	[1a] ABl. C 81 vom 18.2.2022, S. 43.

Änderungsantrag 2

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 11. April 2024 zu der Aufnahme des Rechts auf Abtreibung in die Charta der Grundrechte der EU[1a],
	[1a] ABl. C, C/2025/1279, 13.3.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/C/2025/1279/oj.

Änderungsantrag 3

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	– unter Hinweis auf den Fahrplan der Kommission für Frauenrechte,

Änderungsantrag 4

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Internationale Konferenz über Bevölkerung und Entwicklung, die 1994 in Kairo stattfand, ihr Aktionsprogramm und die Ergebnisse ihrer Überprüfungskonferenzen,

Änderungsantrag 5

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Erklärung und Aktionsplattform von Peking aus dem Jahr 2015 sowie die Ergebnisse ihrer Überprüfungskonferenzen,

Änderungsantrag 6

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht von „Equal Measures 2030“ mit dem Titel „Findings from the 2024 SDG Gender Index – A gender equal future in crisis?“,

Änderungsantrag 7

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den gemeinsamen Bericht 2024 von UN Women, dem Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, dem Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen (UNFPA), UNICEF und dem Welternährungsprogramm mit dem Titel „Are we getting there? A synthesis of the UN evaluations of SDG 5“,

Änderungsantrag 8

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die unverbindlichen Leitlinien der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation für die Sicherung der nachhaltigen Kleinfischerei im Spannungsfeld von Ernährungssicherheit und Armutsbekämpfung, einschließlich Kapitel 8 über die Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter,

Änderungsantrag 9

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 31 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Empfehlung an den Rat vom 19. Dezember 2024 zu den Prioritäten der EU für die 69. Tagung der Kommission der Vereinten Nationen für die Rechtsstellung der Frau[1a],
	[1a] ABl. C, C/2025/1971, 11.4.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/C/2025/1971/oj.

Änderungsantrag 10

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Neunten Bericht der Kommission über den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt vom März 2024,

Änderungsantrag 11

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 55 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht des Europäischen Instituts für Gleichstellungsfragen mit dem Titel „Gender Equality Reports 2023 – Towards a green transition in transport and energy“,

Änderungsantrag 12

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass das durchschnittliche Niveau der globalen Friedfertigkeit laut dem Weltfriedensindex 2024 um 0,56% gesunken ist, was eine Verschlechterung im fünften Jahr in Folge bedeutet; in der Erwägung, dass das Ziel für nachhaltige Entwicklung Nr. 16 angesichts dieser Entwicklung in eine eingehende Überprüfung einbezogen werden sollte, um den wachsenden Herausforderungen für Frieden und Sicherheit weltweit zu begegnen;

Änderungsantrag 13

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die Zunahme des Menschenhandels weiterhin eine kritische Bedrohung für den Frieden in der Welt und die globale Sicherheit darstellt; in der Erwägung, dass die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit und der Durchsetzungsmechanismen im Rahmen des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 16 von entscheidender Bedeutung ist, um Menschenhändlernetze zu bekämpfen, die Opfer zu schützen und die Menschenrechte zu wahren;

Änderungsantrag 14

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass bei den Zielen für nachhaltige Entwicklung derzeit eine jährliche Investitionslücke von 4 Bio. USD zu verzeichnen ist; in der Erwägung, dass hohe Schuldenstände in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen ein Hindernis für die Investitionen darstellen, die für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung erforderlich sind;	C. in der Erwägung, dass bei den Zielen für nachhaltige Entwicklung derzeit eine jährliche Investitionslücke von 4 Bio. USD zu verzeichnen ist; in der Erwägung, dass hohe Schuldenstände***, die durch die Programme mancher Finanzinstitute begünstigt werden,*** in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen ein Hindernis für die Investitionen darstellen, die für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung erforderlich sind; ***in der Erwägung, dass dies auch mit zunehmender Armut einhergeht; in der Erwägung, dass Frauen und Mädchen weltweit unverhältnismäßig stark von Armut, humanitären Krisen, dem Klimawandel, Konflikten, Extremismus, Terrorismus und Kriegen sowie von Lebensmittelknappheit betroffen sind; in der Erwägung, dass sich dadurch auch die Bedürftigkeit von Kindern erhöht; in***

	der Erwägung, dass das geschlechtsspezifische Armutsgefälle bis 2030 voraussichtlich zunehmen wird, da die ärmsten Menschen der Welt weiterhin mehrheitlich Frauen sein werden;

Änderungsantrag 15

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ca. in der Erwägung, dass der Mangel an Finanzmitteln für die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter das Erzielen von Erfolgen in diesem Bereich stark behindert; in der Erwägung, dass die Gleichstellung der Geschlechter die Grundlage dafür ist, dass die Versprechen von Nachhaltigkeit, Wohlstand, sozialer Gerechtigkeit, Frieden und menschlichem Fortschritt gehalten werden können; in der Erwägung, dass bedeutende und nachhaltige Finanzierungsverpflichtungen und gestärkte Haushaltsverfahren von grundlegender Bedeutung sind, wenn es darum geht, die Umsetzung von Rechtsvorschriften und politischen Maßnahmen und die Einführung geschlechtersensibler Dienste zu unterstützen, sodass die Gleichstellung der Geschlechter im Bereich aller im Nachhaltigkeitsziel Nr. 5 genannten Zielvorgaben[1a] vorangebracht wird;
	[1a] Equal Measures 2030: Findings from the 2024 SDG Gender Index – A gender equal future in crisis?, https://equalmeasures2030.org/wp-content/uploads/2024/09/EM2030_2024_SDG_Gender_Index_EN_digital.pdf

Änderungsantrag 16

Entschließungsantrag

Erwägung C b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Cb. in der Erwägung, dass Gewalt gegen Frauen in allen ihren Formen (physische, sexuelle, psychologische, wirtschaftliche oder digitale Gewalt) eine Verletzung der Menschenrechte, eine extreme Form der Diskriminierung von Frauen und eines der größten Hindernisse für die Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter darstellt; in der Erwägung, dass geschlechtsspezifische Gewalt in der ungleichen Machtverteilung zwischen den Geschlechtern, patriarchalischen Strukturen und Geschlechterstereotypen, die zur Herrschaft von Männern über Frauen und zur Diskriminierung von Frauen durch Männer geführt haben, begründet ist und in unterschiedlicher Form und unterschiedlich stark zum Ausdruck kommen kann; in der Erwägung, dass eine Gesellschaft, die frei von geschlechtsspezifischer Gewalt ist, als unabdingbare Voraussetzung für die Gleichstellung der Geschlechter gelten muss;

Änderungsantrag 17

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seinen nachdrücklichen Einsatz für ***die zeitnahe und vollständige Umsetzung aller Ziele für nachhaltige Entwicklung***;	1. bekräftigt seinen nachdrücklichen Einsatz ***dafür, dass alle Ziele*** für ***nachhaltige Entwicklung in allen Mitgliedstaaten sowie über das auswärtige Handeln der EU weltweit zeitnah und vollständig umgesetzt werden***;

Änderungsantrag 18

Entschließungsantrag
Ziffer 1 – Buchstabe a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	a) betont, dass die EU mit Blick auf das Nachhaltigkeitsziel Nr. 1 zwar gewisse Fortschritte erzielt hat, Frauen aber nach wie vor stärker gefährdet sind, in Armut zu leben oder sozial ausgegrenzt zu werden;

Änderungsantrag 19

Entschließungsantrag
Ziffer 1 – Buchstabe b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	b) bringt seine Besorgnis hinsichtlich der Verwirklichung des Nachhaltigkeitsziels Nr. 2 in der EU zum Ausdruck, da die zunehmende Fettleibigkeitsquote unter Frauen und Kindern ein Zeichen von schlechter Ernährung ist;

Änderungsantrag 20

Entschließungsantrag
Ziffer 1 – Buchstabe c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	c) ist äußerst besorgt über die Situation von Frauen in der EU im Hinblick auf das Nachhaltigkeitsziel Nr. 7, da Frauen aufgrund niedrigerer Einkommen eher von Energiearmut betroffen sind; weist darauf hin, dass im Jahr 2022 9,8 % der Frauen gegenüber 8,7 % der Männer ihr Zuhause nicht ausreichend beheizen konnten und sich diese Situation durch die Energiekrise weiter verschlimmert hat; begrüßt die Mitteilung der Kommission über erschwingliche Energie; [1a] ***fordert die Kommission und die beiden gesetzgebenden Organe auf, das Verfahren zu beschleunigen, damit***

erschwingliche Energie schnell zugänglich wird;

[1a] ***Aktionsplan für erschwingliche Energie – Erschließung des wahren Werts unserer Energieunion zur Sicherstellung einer erschwinglichen, effizienten und sauberen Energieversorgung für alle Europäer (COM(2025)0079).***

Änderungsantrag 21

Entschließungsantrag
Ziffer 1 – Buchstabe d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	d) betont, dass das Nachhaltigkeitsziel Nr. 11 in der EU immer noch nicht erreicht wurde, denn Frauen sind in höherem Maße wohnungsbezogener Entbehrung ausgesetzt (4,6 % gegenüber 4,0 % bei Männern im Jahr 2022) und stärker auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen, bezüglich derer weiterhin Sicherheitsbedenken bestehen;

Änderungsantrag 22

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. bedauert, dass die Weltgemeinschaft im Hinblick auf die Umsetzung der Agenda 2030 und die Verwirklichung der SDG-Zielvorgaben stark vom Kurs abgekommen ist;	2. bedauert, dass die Weltgemeinschaft im Hinblick auf die Umsetzung der Agenda 2030 und die Verwirklichung der SDG-Zielvorgaben stark vom Kurs abgekommen ist ***und dass die Fortschritte in Bezug auf einige der Nachhaltigkeitsziele rückläufig sind; betont die Unterschiede zwischen und innerhalb von Ländern und Regionen in verschiedenen Bereichen, wie z. B. bei den geschlechtsspezifischen Diskrepanzen; bedauert die Streichung***

der Finanzmittel für die United States Agency for International Development (USAID) und stellt ihre verheerenden Auswirkungen auf die Bestrebungen der Weltgemeinschaft fest, die Zielvorgaben der Ziele für nachhaltige Entwicklung, insbesondere des Nachhaltigkeitsziels Nr. 5, zu erreichen;

Änderungsantrag 23

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die EU auf, ihrer Verpflichtung nachzukommen, die durchgängige Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung und eine intersektionale Perspektive in allen ihren Politikbereichen und auf alle ihre Finanzierungsmechanismen anzuwenden; bedauert, dass den Ländern weltweit nach wie vor 44 % der Daten fehlen, die für die Nachverfolgung des Nachhaltigkeitsziels Nr. 5 erforderlich sind, und dass es über 80 % der Länder an Daten zu mindestens einer Zielvorgabe des Nachhaltigkeitsziels Nr. 5[1a] mangelt; betont daher, dass es erforderlich ist, die nationalen statistischen Ämter zu stärken und ihre globale Koordinierung und Zusammenarbeit zu verbessern, eine fundierte Politikgestaltung sicherzustellen und die übrigen Lücken bei den geschlechtsbezogenen Daten zu schließen;

[1a] Equal Measures 2030: Findings from the 2024 SDG Gender Index – A gender equal future in crisis?, https://equalmeasures2030.org/wp-content/uploads/2024/09/EM2030_2024_SDG_Gender_Index_EN_digital.pdf

Änderungsantrag 24

Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2b. betont, dass für die Überwachung der Nachhaltigkeitsziele Daten notwendig sind, und weist darauf hin, dass trotz der erfreulichen Zunahme der Datenmenge sowie der Offenheit, Zugänglichkeit und wirksamen Nutzung dieser Daten nach wie vor kritische Lücken bestehen; betont daher, dass den nationalen statistischen Ämtern eine wichtige Rolle zukommt und dass Partnerschaften gestärkt werden müssen, da sie für die Kompilierung inklusiverer Daten, wie z. B. nach Geschlecht aufgeschlüsselter Daten, eine zentrale Rolle spielen;

Änderungsantrag 25

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. betont, dass internationale Zusammenarbeit ***und*** entschlossene transformative Maßnahmen dringend erforderlich sind, um unseren Gesellschaften und Volkswirtschaften einen klaren Kurs aufzuzeigen, wie sie die Ziele für nachhaltige Entwicklung erreichen und die Dreifachkrise des Planeten bewältigen können***;***	3. betont, dass internationale Zusammenarbeit***,*** entschlossene transformative Maßnahmen ***und eine Erhöhung der Ausgaben für die Entwicklungshilfe weltweit*** dringend erforderlich sind, um unseren Gesellschaften und Volkswirtschaften einen klaren Kurs aufzuzeigen, wie sie die Ziele für nachhaltige Entwicklung erreichen und die Dreifachkrise des Planeten ***– den Klimawandel, die Umweltverschmutzung und den Verlust an biologischer Vielfalt –*** bewältigen können***;***

Änderungsantrag 26

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. hebt hervor, dass die Führungsrolle der EU bei der globalen Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung nach wie vor von entscheidender Bedeutung ist, insbesondere angesichts der zahlreichen geopolitischen Herausforderungen und anhaltenden Krisen;	4. hebt hervor, dass die Führungsrolle der EU bei der globalen Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung nach wie vor von entscheidender Bedeutung ist, insbesondere angesichts der zahlreichen geopolitischen Herausforderungen und anhaltenden Krisen***, einschließlich des zunehmenden Widerstands gegen die Nachhaltigkeitsziele und der Rückschritte bei der Gleichstellung der Geschlechter und beim internationalen Rechtsrahmen für die Menschenrechte, mit dem weltweit Bevölkerungsgruppen, die gefährdet oder marginalisiert sind, darunter Frauen, Mädchen und LGBTIQ+-Personen, geschützt werden sollen***;

Änderungsantrag 27

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. erkennt die anhaltenden Bemühungen der EU und die bedeutenden Fortschritte an, die insbesondere bei der Verwirklichung des Nachhaltigkeitsziels Nr. 8 erzielt wurden, stellt jedoch gleichzeitig fest, dass die Umsetzung des Nachhaltigkeitsziels Nr. 5 weiter verbessert werden muss;

Änderungsantrag 28

Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4b. betont, dass die EU politischen Maßnahmen zur Unterstützung von Frauen, Mädchen und Familien Vorrang einräumen und dafür sorgen sollte, dass ihr wirtschaftliches und soziales Wohlergehen als ein Faktor angesehen

wird, der bei der Verwirklichung der Nachhaltigkeitsziele, wie etwa Armutsbekämpfung, hochwertiger Bildung und der Gleichstellung der Geschlechter, eine entscheidende Rolle spielt;

Änderungsantrag 29

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bedauert, dass bei den meisten Zielvorgaben des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 3 nur geringfügige oder moderate Fortschritte erzielt wurden und dass sich das Tempo in mehreren Schlüsselbereichen seit 2015 verlangsamt hat; stellt mit Besorgnis fest, dass weniger als 10 % der Zielvorgaben des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 3 planmäßig verlaufen und dass wahrscheinlich weniger als ein Drittel der Zielvorgaben bis 2030 erreicht wird;	5. bedauert, dass bei den meisten Zielvorgaben des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 3 nur geringfügige oder moderate Fortschritte erzielt wurden und dass sich das Tempo in mehreren Schlüsselbereichen seit 2015 verlangsamt hat; stellt mit Besorgnis fest, dass weniger als 10 % der Zielvorgaben des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 3 planmäßig verlaufen und dass wahrscheinlich weniger als ein Drittel der Zielvorgaben bis 2030 erreicht wird; ***weist darauf hin, dass es in der EU große geschlechtsspezifische Diskrepanzen gibt und dass seit 2010 nur sehr begrenzte Fortschritte bei der Beseitigung dieser Diskrepanzen erzielt wurden;***

Änderungsantrag 30

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. ist besorgt darüber, dass Genitalverstümmelung bei Frauen weiter praktiziert wird, und erklärt sein Mitgefühl mit den Opfern; hebt hervor, dass UNICEF im März 2024 die Zahl der Opfer auf über 230 Millionen korrigiert hat, was einem Anstieg um 15 % (etwa 30 Millionen mehr) gegenüber 2016 entspricht, obwohl in einigen Ländern ein

Rückgang zu verzeichnen ist;

Änderungsantrag 31

Entschließungsantrag
Ziffer 5 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5b. ist sich bewusst, dass durch die jüngsten Kürzungen der USAID-Mittel Fortschritte bei der Verwirklichung des Nachhaltigkeitsziels Nr. 3 weiter behindert werden, was sich insbesondere auf den Zugang von Frauen und Mädchen zu Dienstleistungen im Bereich der reproduktiven Gesundheit sowie auf die Gesundheitsversorgung von Müttern auswirkt;

Änderungsantrag 32

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass zahlreiche ***und*** miteinander verflochtene Krisen, eine schwache Gesundheitsinfrastruktur, wirtschaftliche Instabilität, Armut**,** anhaltende Ungleichheiten, insbesondere ***bei*** gefährdeten Bevölkerungsgruppen und Regionen, ***und*** zunehmend begrenzte Ressourcen die Gefahr bergen, dass man bei den Fortschritten bei der Verwirklichung der Zielvorgaben des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 3 weiter vom Pfad abkommt;	6. betont, dass zahlreiche**,** miteinander verflochtene ***und sich verschärfende*** Krisen, ***wie*** eine schwache Gesundheitsinfrastruktur, wirtschaftliche Instabilität, ***zunehmende geopolitische Spannungen,*** Armut ***und*** anhaltende Ungleichheit, ***einschließlich geschlechtsspezifischer Diskrepanzen,*** insbesondere ***in*** gefährdeten Bevölkerungsgruppen und Regionen, ***sowie*** zunehmend begrenzte Ressourcen ***und das Fehlen einer geschlechtersensiblen medizinischen Forschung*** die Gefahr bergen, dass man bei der Verwirklichung der Zielvorgaben des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 3 weiter vom Pfad abkommt;

Änderungsantrag 33

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. nimmt mit Besorgnis den Austritt der USA aus der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und das vollständige Einfrieren ihrer öffentlichen Entwicklungshilfe (ODA) zur Kenntnis; betont, dass dies angesichts der Rolle, die USAID bei der Stärkung der globalen Gesundheit spielte, enorme Auswirkungen auf das Leben der Menschen und den Zugang zu Gesundheitsdiensten, auch von Millionen von Frauen und Mädchen, überall in der Welt haben wird; betont ferner, dass sich die Wiedereinführung der Global Gag Rule insbesondere auf die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte auswirkt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die von den USA hinterlassenen Lücken zu schließen, unter anderem durch Anhebung des Beitrags der EU zu wichtigen Initiativen zu Förderung der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und der damit verbundenen Rechte, z. B. zur Versorgungspartnerschaft des UNFPA und zur Team-Europa-Initiative für sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte in afrikanischen Ländern südlich der Sahara;

Änderungsantrag 34

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. bedauert den weltweiten Rückgang der Entwicklungshilfe, der sich hauptsächlich auf den Zugang zur Gesundheitsversorgung in den ärmsten Regionen und der am stärksten ausgegrenzten Menschen wie Frauen und

	Mädchen auswirkt; ist der Ansicht, dass der allmähliche Zusammenbruch fragiler Gesundheitssysteme ein potenzielles Gesundheitsrisiko für die Weltbevölkerung darstellt; fordert entschlossene Maßnahmen aller Mitgliedstaaten und im Rahmen des außenpolitischen Handelns der EU, um deutliche Fortschritte bei der Verwirklichung des Ziels für 2030 zu erreichen, die Müttersterblichkeit zu senken und den allgemeinen Zugang zu Dienstleistungen im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit sicherzustellen, unter anderem in den Bereichen Familienplanung und sichere und legale Schwangerschaftsabbrüche, Gesundheitsversorgung von Müttern und Verwirklichung einer universellen Gesundheitsversorgung, einschließlich des Zugangs aller Menschen zu unentbehrlichen Arzneimitteln, die sicher, wirksam, hochwertig und erschwinglich sind; fordert die EU auf, der Sicherstellung des Zugangs zu frei wählbaren sicheren und wirksamen Verhütungsmethoden und zu sicheren und legalen Schwangerschaftsabbrüchen in allen Mitgliedstaaten Vorrang einzuräumen;

Änderungsantrag 35

Entschließungsantrag
Ziffer 6 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6d. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, der Sicherstellung des Zugangs von Jungen und Mädchen zu einer obligatorischen auf Fakten beruhenden, altersgerechten und umfassenden Sexualerziehung und Beziehungsaufklärung und zu Informationen über Familienplanung angesichts dessen Vorrang einzuräumen, dass davon ausgegangen wird, dass 164 Millionen Frauen in diesem Bereich

einen ungedeckten Bedarf haben,[1a] und auch durch außenpolitische Maßnahmen zu diesen Bemühungen beizutragen;

[1a] Hauptabteilung der Vereinten Nationen für wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten, „World Family Planning 2022“, https://www.un.org/development/desa/pd/sites/www.un.org.development.desa.pd/files/files/documents/2023/Feb/undesa_pd_2022_world-family-planning.pdf

Änderungsantrag 36

Entschließungsantrag
Ziffer 6 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6e. fordert, dass die EU die in der Strategie für psychische Gesundheit enthaltenen Pläne verwirklicht und entschlossenere Maßnahmen umsetzt, um dafür zu sorgen, dass die psychische Gesundheit aller Menschen stabil bleibt, wobei insbesondere die Geschlechterperspektive und die Frage nach den Ursachen für die stärkere Belastung der psychischen Gesundheit von Frauen und LGBTIQ+-Personen zu berücksichtigen sind;

Änderungsantrag 37

Entschließungsantrag
Ziffer 6 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6f. weist erneut darauf hin, dass die uneingeschränkte Förderung der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und der damit verbundenen Rechte sowie die Achtung der körperlichen Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen für die Verwirklichung der

	Gleichstellung der Geschlechter von entscheidender Bedeutung sind; hebt hervor, dass die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte ein integraler Bestandteil einer universellen Gesundheitsversorgung sind und für die Verwirklichung des Nachhaltigkeitsziels Nr. 3, insbesondere der Zielvorgabe 3.7, von entscheidender Bedeutung sind; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte in die Initiativen und Programme der EU für eine universelle Gesundheitsversorgung aufgenommen werden;

Änderungsantrag 38

Entschließungsantrag
Ziffer 6 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6g. ***warnt, dass die in den Nachhaltigkeitszielen Nr. 3 und Nr. 5 festgelegten Zielvorgaben nicht zu erreichen sein werden, wenn in der EU und weltweit nicht sichergestellt wird, dass alle Menschen Zugang zu sexueller und reproduktiver Gesundheit und zu ihren reproduktiven Rechten haben; weist erneut darauf hin, dass der Zugang zu grundlegenden Gesundheitsdiensten und notwendigen Arzneimitteln, frei wählbaren sicheren und wirksamen Verhütungsmethoden und zu legalen Schwangerschaftsabbrüchen ein grundlegender Aspekt der Gesundheitsversorgung im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit ist;***

Änderungsantrag 39

Entschließungsantrag
Ziffer 6 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6h. weist erneut darauf hin, dass ungewollte Schwangerschaften erhebliche körperliche, emotionale und finanzielle Auswirkungen auf Einzelpersonen und Familien haben können und dass ungewollt schwangere Minderjährige besonders gravierende Nachteile erleiden; betont, dass die legale Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen eine lebensrettende Versorgung bei Fehlgeburten und anderen lebensbedrohlichen geburtshilflichen Notfällen ermöglicht und dass der legale und tatsächliche Zugang zu sicheren Schwangerschaftsabbrüchen der Reaktion auf bedeutende Komplikationen und der Vermeidung von Hochrisikoschwangerschaften förderlich sein kann, die zum Tod von Mutter und Kind führen können;

Änderungsantrag 40

Entschließungsantrag
Ziffer 6 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6i. betont ferner, dass Abtreibungsmedikamente eine sichere und weniger invasive Alternative zu chirurgischen Schwangerschaftsabbrüchen darstellen und Personen, die in Gebieten leben, in denen der Zugang zu chirurgischen Schwangerschaftsabbrüchen aufgrund geografischer oder anderer Hindernisse erschwert ist, den Zugang zu Schwangerschaftsabbrüchen und zur Versorgung bei Fehlgeburten erleichtern, und dass es den Patientinnen zudem durch einen rechtzeitigen Zugang zu sicheren Abtreibungsmedikamenten ermöglicht werden kann, Abtreibungen ganz oder teilweise selbst durchzuführen und sich bei Fehlgeburten ganz oder teilweise selbst zu helfen, wodurch sich

Verzögerungen bei der Versorgung verhindern lassen, die zu zusätzlichen Gesundheitsrisiken führen können;

Änderungsantrag 41

Entschließungsantrag
Ziffer 6 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6j. fordert, dass die EU den Rechtsakt zu kritischen Arzneimitteln[1a] rasch annimmt und mit ihm dafür sorgt, dass für die sexuelle und reproduktive Gesundheit unentbehrliche Arzneimittel, die auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation aufgeführt sind, jederzeit in der gesamten EU zugänglich und verfügbar sind; fordert die Europäische Arzneimittel-Agentur auf, die Liste der EU der kritischen Arzneimittel zu aktualisieren und die vollständige Liste der für die sexuelle und reproduktive Gesundheit unentbehrlichen Arzneimittel wie Verhütungsmittel und Abtreibungsmedikamente in sie aufzunehmen, die in der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der WHO enthalten sind; fordert, dass die EU dafür sorgt, dass die für die sexuelle und reproduktive Gesundheit unentbehrlichen Arzneimittel systematisch in die humanitäre Hilfe für Drittländer aufgenommen werden;
	[1a] COM(2025)0102.

Änderungsantrag 42

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert verstärkte koordinierte	7. fordert verstärkte koordinierte

Maßnahmen und umfangreiche Investitionen, um eine universelle Gesundheitsversorgung zu erreichen, die Gesundheitssysteme zu stärken, einen gleichberechtigten Zugang zu Arzneimitteln und Impfstoffen sicherzustellen, die Prävention und Behandlung von Krankheiten zu fördern, erschwerende Umweltfaktoren anzugehen und gegen Ungleichheiten beim Zugang zu hochwertiger Versorgung und hochwertigen Dienstleistungen, insbesondere ***für gefährdete*** Bevölkerungsgruppen und Regionen, vorzugehen;	Maßnahmen und umfangreiche Investitionen, um eine universelle Gesundheitsversorgung zu erreichen, die Gesundheitssysteme zu stärken, einen gleichberechtigten Zugang zu Arzneimitteln und Impfstoffen sicherzustellen, die Prävention und Behandlung von Krankheiten zu fördern, erschwerende Umweltfaktoren anzugehen und gegen Ungleichheit beim Zugang zu hochwertiger Versorgung und hochwertigen Dienstleistungen, insbesondere ***von Menschen in einer prekären Lage und gefährdeten*** Bevölkerungsgruppen***, darunter Angehörige von Minderheiten, Frauen und Mädchen sowie Menschen mit Behinderungen,*** und ***in benachteiligten*** Regionen, vorzugehen; ***betont, dass der Zugang zu Gesundheit als ein Grundrecht für alle sichergestellt werden muss; betont, dass der Zugang von Mädchen in Notsituationen, minderjährigen Migrantinnen und minderjährigen weiblichen Binnenvertriebenen und Flüchtlingen wie auch von Mädchen, die von humanitären Krisen und Konfliktsituationen betroffen sind, zu Gesundheitsversorgung und Bildung gefördert werden muss;***

Änderungsantrag 43

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. fordert eine Verstärkung koordinierter Maßnahmen und umfangreiche Investitionen, um eine universelle Gesundheitsversorgung zu verwirklichen, die Gesundheitssysteme zu stärken, einen gleichberechtigten Zugang zu Arzneimitteln und Impfstoffen sicherzustellen, die Prävention und Behandlung von Krankheiten zu fördern, erschwerende Umweltfaktoren anzugehen, Herausforderungen im

	Bereich der psychischen Gesundheit zu begegnen und die Ungleichheit beim Zugang zu einer hochwertigen Versorgung und hochwertigen Dienstleistungen abzubauen, insbesondere im Hinblick auf gefährdete Bevölkerungsgruppen und Regionen;

Änderungsantrag 44

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ***fordert***, dass ***das universelle Recht auf*** eine gesunde Umwelt ***in die Europäische Menschenrechtskonvention und*** die ***Charta*** der ***Grundrechte der Europäischen Union aufgenommen und dass ein rechtsverbindlicher Rahmen geschaffen wird***;	8. ***ist der Ansicht***, dass eine gesunde Umwelt ***ein entscheidender Faktor für*** die ***Verbesserung*** der ***Gesundheit ist***;

Änderungsantrag 45

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. bedauert, dass nicht ein Land auf Kurs ist, was die Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter bis 2030 anbelangt, und dass in fast 40 % der Länder die Gleichstellung der Geschlechter zwischen 2019 und 2022 stagnierte oder sogar abnahm; stellt fest, dass diese Rückschläge mit der Zunahme konservativer, reaktionärer und frauenfeindlicher Entwicklungen weltweit zusammenfallen, die die Rechte der Frauen bedrohen; warnt, dass die Ungleichheit zwischen den Geschlechtern weltweit, sollte die derzeitige Entwicklung im Sinne von Rückschritten und Stagnation bei der Geschlechtergleichstellung an Fahrt gewinnen, im Jahr 2030 ausgeprägter

sein könnte, als es bei der Einigung auf die Nachhaltigkeitsziele im Jahr 2015[1a] der Fall war;

[1a] Equal Measures 2030: Findings from the 2024 SDG Gender Index – A gender equal future in crisis?, https://equalmeasures2030.org/wp-content/uploads/2024/09/EM2030_2024_SDG_Gender_Index_EN_digital.pdf

Änderungsantrag 46

Entschließungsantrag
Ziffer 8 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8b. hebt den bereichsübergreifenden Charakter des Nachhaltigkeitsziels Nr. 5 und seine Bedeutung für die Umsetzung der Agenda 2030 hervor; betont, dass die Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter alle anderen Ziele für nachhaltige Entwicklung unmittelbar ergänzt und dass die Verwirklichung dieser Ziele nicht erreicht werden kann, ohne die Rechte von Frauen und Mädchen und die Gleichstellung der Geschlechter voranzubringen;

Änderungsantrag 47

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert beschleunigte und gezielte Maßnahmen zur Beendigung aller Formen von Gewalt und Belästigung gegen Frauen, Mädchen und LGBTIQ+-Personen, auch was sexuelle und geschlechtsspezifische Gewalt betrifft, ***und*** zur Beendigung schädlicher Praktiken wie ***Kinderehen*** und Genitalverstümmelung bei Frauen;	9. ***bekräftigt, dass eine Gesellschaft ohne geschlechtsspezifische Gewalt eine unverzichtbare Voraussetzung für die Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter ist;*** fordert beschleunigte und gezielte Maßnahmen zur Beendigung aller Formen von Gewalt und Belästigung gegen Frauen, Mädchen und LGBTIQ+-Personen, auch was sexuelle und

geschlechtsspezifische Gewalt betrifft, zur Beendigung schädlicher Praktiken wie ***Kinder-*** und ***Zwangsehen, von denen jedes Jahr 12 Mio. Mädchen betroffen sind[1a],*** Genitalverstümmelung bei Frauen ***und Schwangerschaftsabbrüchen aufgrund des Geschlechts und zur Bekämpfung des Einsatzes von geschlechtsspezifischer Gewalt als Kriegswaffe; ist der Ansicht, dass bürgerschaftliche Beteiligung und lokale Basisorganisationen für Frauen wesentlich sind, um dieses Ziel zu erreichen; bringt seine Besorgnis über die weltweite Zunahme der Strafverfolgung von Menschenrechtsverteidigern zum Ausdruck, insbesondere wenn es um diejenigen geht, die die Rechte von Frauen und Minderheiten verteidigen; ist besorgt über die hohe Müttersterblichkeitsquote in Ländern mit niedrigem und niedrigem mittlerem Einkommen***;

[1a] UNICEF, „Fast Facts: 10 facts illustrating why we must #EndChildMarriage“, 10. Februar 2019, https://www.unicef.org/press-releases/fast-facts-10-facts-illustrating-why-we-must-endchildmarriage.

Änderungsantrag 48

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. betont, dass Vergewaltigung nach wie vor eine der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen ist, und fordert nachdrücklich, dass eine gemeinsame Definition von Vergewaltigung auf der Grundlage fehlender Einwilligung festgelegt wird;

Änderungsantrag 49

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. bedauert die weltweiten Rückschläge im Bereich der Frauenrechte und verurteilt jeden Akteur, der Maßnahmen ergreift, um die weltweiten Errungenschaften im Bereich der Gleichstellung der Geschlechter zu untergraben; appelliert an die EU und ihre Mitgliedstaaten angesichts der Entscheidung der Vereinigten Staaten, die Finanzierung von Organisationen zu stoppen, die sich für die Menschenrechte einsetzen, den Kampf für die Gleichstellung der Geschlechter zu intensivieren;

Änderungsantrag 50

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. fordert entschlossenere Maßnahmen zur Bekämpfung der zunehmenden Hetze gegen Gender-Themen im Internet und der erhöhten Bedrohung, mit der Frauen in politischen Positionen konfrontiert sind und die der Grund dafür ist, dass weniger Frauen ein Amt antreten und oft gezwungen sind, dieses Amt wieder niederzulegen;

Änderungsantrag 51

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert, dass die Finanzierung von Programmen ***weitergeführt*** wird, deren Schwerpunkt auf der Förderung der ***Stärkung*** der ***Rolle der Frau*** und der	10. fordert, dass die Finanzierung von Programmen ***erhöht*** wird, deren Schwerpunkt auf der Förderung der ***Gleichstellung*** der ***Geschlechter*** und der

Bekämpfung aller Formen geschlechtsspezifischer Gewalt liegt; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass 85 % ***aller neuen außenpolitischen Maßnahmen*** die Gleichstellung der Geschlechter als wichtiges oder vorrangiges Ziel berücksichtigen und dass 20 % der öffentlichen Entwicklungshilfe in jedem Land Programmen zugewiesen werden, zu deren wichtigsten Zielen auch die Gleichstellung der Geschlechter gehört;	Bekämpfung aller Formen geschlechtsspezifischer Gewalt liegt; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass ***bei allen EU-finanzierten Maßnahmen die geschlechtsspezifische Dimension berücksichtigt wird und dass*** 85 % ***der öffentlichen Entwicklungshilfe an Projekte gehen, die*** die Gleichstellung der Geschlechter als wichtiges oder vorrangiges Ziel berücksichtigen und dass 20 % der öffentlichen Entwicklungshilfe in jedem Land Programmen zugewiesen werden, zu deren wichtigsten Zielen auch die Gleichstellung der Geschlechter gehört; ***fordert die Kommission auf, diese beiden Ziele in den nächsten MFR aufzunehmen und dafür zu sorgen, dass die durchgängige Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung und ein Ansatz zur Berücksichtigung des Gleichstellungsaspekts bei der Haushaltsplanung in alle Politikbereiche, Programme und Haushalte der EU einbezogen werden;***

Änderungsantrag 52

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. ist besorgt darüber, dass das Nachhaltigkeitsziel Nr. 5 eines der Ziele für nachhaltige Entwicklung ist, für die am wenigsten Finanzmittel bereitgestellt werden; verurteilt, dass die Finanzierung von Frauenrechten immer weniger als Priorität eingestuft wird und dass feministische Basisbewegungen und Frauenrechtsorganisationen nach wie vor systematisch unterfinanziert sind und weniger als 1 % der weltweiten öffentlichen Entwicklungshilfe erhalten[1a]; fordert die Kommission auf, für eine regelmäßige, angemessene und nachhaltige Finanzierung europäischer Programme und Organisationen zu sorgen, die auf die Gleichstellung der

Geschlechter und die Rechte der Frauen ausgerichtet sind;

[1a] Politischer Kurzbericht des ODI, „Where next for feminist foreign policy on funding feminist movements?“, https://media.odi.org/documents/ODI-ET-FundingMovements-PB-EN-May24-Final.pdf.

Änderungsantrag 53

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. ist zutiefst besorgt über die gegenwärtig in Afghanistan verübte geschlechtsspezifische Apartheid; hebt hervor, dass bereits 2,2 Mio. Mädchen in Afghanistan der Zugang zu Bildung verwehrt wird und dass diese Zahl voraussichtlich auf 4 Mio. ansteigen wird; fordert die Weltgemeinschaft auf, die geschlechtsspezifische Apartheid in Afghanistan aufs Schärfste zu verurteilen und alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um diese Apartheid zu beenden und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen;

Änderungsantrag 54

Entschließungsantrag
Ziffer 10 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10c. bedauert, dass seit dem Start des Aktionsplans für die Gleichstellung III bei nur 3,8 % aller geschlechtergerechten/gezielten Maßnahmen die Gleichstellung der Geschlechter als Hauptziel verfolgt wird, womit die in der NDICI-Verordnung[1a] festgelegte Zielvorgabe von 5 % nicht

erreicht wird: fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission auf, die Zahl der Maßnahmen der EU, bei denen die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter das Hauptziel ist, maßgeblich zu erhöhen und die Zielvorgabe von 5 % zu erreichen; fordert die EU auf, die Mittel für multilaterale Fonds für die Gleichstellung der Geschlechter, z. B. UN Women, und für die sexuelle und reproduktive Gesundheit, z. B. den Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen (UNFPA) und den Globalen Fonds zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria, aufzustocken;

[1a] Verordnung (EU) 2021/947 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juni 2021 zur Schaffung des Instruments für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt, zur Änderung und Aufhebung des Beschlusses Nr. 466/2014/EU des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Aufhebung der Verordnung (EU) 2017/1601 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 480/2009 des Rates, ABl. L 209 vom 14.6.2021, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2021/947/oj.

Änderungsantrag 55

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert beschleunigte Anstrengungen zur Behebung des geschlechtsspezifischen ***Lohngefälles, auch*** in der ***Care-Ökonomie***, und ***zur Gewährleistung*** von ***gleichberechtigter*** Teilhabe und ***von*** Chancengleichheit beim Aufstieg in Führungspositionen im	11. fordert beschleunigte Anstrengungen zur Behebung des geschlechtsspezifischen ***Beschäftigungsgefälles und des geschlechtsspezifischen Lohn- und Rentengefälles sowie zur Erhöhung der Investitionen*** in ***öffentliche***

öffentlichen und privaten Sektor;	***Dienstleistungen und soziale Infrastruktur und fordert eine Verpflichtung zu Fortschritten hin zu sorgenden Gesellschaften; fordert eine gerechtere Bewertung und Vergütung*** der ***Arbeit in Branchen, in denen überwiegend Frauen tätig sind, Lohntransparenz***, ***Reformen des Sozialschutzes*** und ***die Förderung hochwertiger Arbeitsplätze, die frei*** von ***sexueller Belästigung und geschlechtsspezifischer Gewalt sind; fordert, dass Anstrengungen unternommen werden, um eine gleichberechtigte*** Teilhabe und Chancengleichheit beim Aufstieg in Führungspositionen im öffentlichen und privaten Sektor ***sicherzustellen, indem eine ausgewogene Vertretung der Geschlechter in Führungs- und Entscheidungspositionen gefördert und gegen Sexismus im öffentlichen und privaten Bereich vorgegangen wird***;

Änderungsantrag 56

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, dass der gleichberechtigte Zugang zu Bildung und Finanzwissen für Frauen und Mädchen gefördert werden muss, insbesondere für diejenigen, die aus marginalisierten Gruppen stammen und von Diskriminierung betroffen sind; betont, dass diese Maßnahmen darauf ausgerichtet sein müssen, die Chancengleichheit zu fördern und die Chancen von Frauen und Mädchen auf eine stabile, gut bezahlte und erfüllende Beschäftigung zu erhöhen, durch die sie finanzielle Unabhängigkeit erlangen; fordert, dass Frauen und Mädchen besseren Zugang zu digitalen Instrumenten und Schulungen erhalten und Anreize für Programme und Finanzmittel für Frauen und Mädchen in

	den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) und für unternehmerische Tätigkeiten geboten werden;

Änderungsantrag 57

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. betont, dass der Fahrplan der Kommission für die Frauenrechte von großer Bedeutung ist, wenn es darum geht, das Engagement der EU für die Gleichstellung der Geschlechter zu bekräftigen und die neue Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter zu gestalten, die im Jahr 2026 veröffentlicht wird; fordert eine stärkere Einbeziehung der Mitgliedstaaten und einen umfassenden Ansatz zur Befassung mit den Themen Dienste im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit, intersektionale Diskriminierung und Schutz gefährdeter Frauen;

Änderungsantrag 58

Entschließungsantrag
Ziffer 11 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11c. fordert, dass das universelle Recht auf sichere und legale Schwangerschaftsabbrüche in die Charta der Grundrechte der Europäischen Union aufgenommen und ein rechtsverbindlicher Rahmen geschaffen wird;

Änderungsantrag 59

Entschließungsantrag
Ziffer 11 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11d. bekräftigt, dass die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte grundlegende Menschenrechte sind und dass ihre Verwirklichung ein grundlegender Aspekt der Menschenwürde und eine Voraussetzung für die Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter ist; weist darauf hin, dass die EU für die Förderung, den Schutz und die Verwirklichung des Rechts aller Menschen eintritt, über Angelegenheiten, die mit ihrer Sexualität und ihren Rechten hinsichtlich ihrer sexuellen und reproduktiven Gesundheit zusammenhängen, die vollständige Kontrolle zu haben und frei und verantwortungsbewusst über entsprechende Fragen zu entscheiden, ohne dabei Diskriminierung, Zwang oder Gewalt ausgesetzt zu sein;

Änderungsantrag 60

Entschließungsantrag
Ziffer 11 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11e. betont, dass es wichtig ist, Zugang zu zuverlässigen, auf einer starken statistischen Grundlage beruhenden Daten zu haben und die Bürgerinnen und Bürger einzubinden, um sicherzustellen, dass niemand zurückgelassen wird; ist der Ansicht, dass dies von entscheidender Bedeutung ist, um Unterschiede zwischen Ländern und Regionen zu ermitteln, politische Maßnahmen zu entwickeln und die Fortschritte bei globalen Gleichstellungsinitiativen zu bewerten;

Änderungsantrag 61

Entschließungsantrag

Ziffer 11 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11f. fordert, dass das Recht jeder Frau, ihr Berufs- und Privatleben in Einklang zu bringen, stärker begünstigt wird, indem gemeinsame Verantwortung gefördert wird und Arbeitsbedingungen unterstützt werden, die die Vereinbarkeit von Privat-, Familien- und Arbeitsleben erleichtern;

Änderungsantrag 62

Entschließungsantrag
Ziffer 11 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11g. ist beunruhigt über die anhaltenden Rückschritte im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und der damit verbundenen Rechte und über die Angriffe auf Verteidiger dieser Rechte in Europa und weltweit; fordert starke Anstrengungen auf europäischer Ebene, um Grundwerte wie das gleiche Recht auf körperliche Autonomie zu schützen, und stärkere politische Maßnahmen, um den universellen Zugang aller Frauen und Mädchen zu Diensten im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit sicherzustellen, was auch Informationen über Familienplanung, erschwingliche Verhütung, kostenlose, sichere und legale Schwangerschaftsabbrüche und die Gesundheitsversorgung von Müttern einschließt;

Änderungsantrag 63

Entschließungsantrag
Ziffer 11 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11h. fordert entschlossenere politische

	Strategien und Maßnahmen, um den Zugang zu Land, Krediten, Unternehmertum und Bildung sowie Beschäftigung und Gesundheit zu fördern, insbesondere für Frauen und Mädchen, die sich in einer schutzbedürftigen Lage befinden, Frauen mit Behinderungen, schwangere Frauen und Frauen in ländlichen Gebieten, Inselgebieten und Gebieten in äußerster Randlage;

Änderungsantrag 64

Entschließungsantrag
Ziffer 11 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11i. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Bereitstellung einer obligatorischen evidenzbasierten umfassenden Sexual- und Beziehungsaufklärung in Grundschulen und weiterführenden Schulen sicherzustellen, um gegen geschlechtsspezifische Gewalt und Geschlechterstereotypisierung vorzugehen; hebt hervor, dass Investitionen in die Bildung von Mädchen für die kommenden Generationen einen großen Nutzen bringen und auf diese Weise einen direkten Beitrag zur Verwirklichung ihrer Grundrechte und zum Schutz vor allen Formen von Gewalt leisten, aber auch zu einem besseren Wohlergehen ganzer Gesellschaften beitragen; fordert die Kommission in diesem Zusammenhang auf, EU-Leitlinien für eine umfassende und evidenzbasierte Sexualaufklärung auf der Grundlage der WHO-Normen vorzulegen und den Austausch über bewährte Verfahren zwischen den Mitgliedstaaten in diesem Bereich zu fördern;

Änderungsantrag 65

Entschließungsantrag

Ziffer 11 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11j. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die Finanzierung von Bewegungen innerhalb und außerhalb der EU einzustellen, die zu irgendeiner Form der Unterdrückung von Frauen beitragen, unter anderem die Finanzierung von Kampagnen gegen die Grundrechte, einschließlich der Rechte von Frauen sowie der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und der damit verbundenen Rechte;

Änderungsantrag 66

Entschließungsantrag
Ziffer 11 k (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11k. bedauert den Rückschritt bei den LGBTIQ+-Rechten und die Transphobie, die die Gleichstellung der Geschlechter bedroht; verurteilt, dass zwischen 2021 und 2022 allein drei gegen LGBTIQ+ gerichtete Organisationen Einkünfte in Höhe von 1 Mrd. USD angaben, während auf globaler Ebene 8000 Begünstigte, die für LGBTIQ+ eintreten, insgesamt 905 Mio. USD erhielten;[1a] warnt vor der besorgniserregenden Zunahme der Finanzierung von Gender-Gegnern, die darauf ausgerichtet ist, den progressiven Errungenschaften im Bereich der Rechte von Frauen und LGBTIQ+-Personen in den letzten Jahrzehnten entgegenzuwirken;
	[1a] Politischer Kurzbericht des ODI, „Where next for feminist foreign policy on funding feminist movements?“, https://media.odi.org/documents/ODI-ET-FundingMovements-PB-EN-May24-Final.pdf.

Änderungsantrag 67

Entschließungsantrag
Ziffer 11 l (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11l. fordert die EU auf, Konversionszentren in den Mitgliedstaaten zu verbieten und alles in ihrer Macht Stehende zu tun, um Konversionspraktiken überall zu verhindern;

Änderungsantrag 68

Entschließungsantrag
Ziffer 11 m (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11m. fordert die EU auf, ein spezifisches Finanzierungsziel festzulegen, um Frauenrechte und LGBTIQ+-Organisationen, feministische Bewegungen und Menschenrechtsverteidiger in Europa und weltweit zu unterstützen; betont, dass ein Schutzmechanismus für Menschenrechtsverteidiger in der EU geschaffen werden muss, wobei besonderes Augenmerk auf Frauen, LGBTIQ+-Personen und Menschenrechtsverteidiger im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und der damit verbundenen Rechte zu legen ist;

Änderungsantrag 69

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. stellt fest, dass bei den Bemühungen um die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung

	politische Maßnahmen hervorgehoben werden sollten, mit denen Innovation, Unternehmertum und die Schaffung grüner Arbeitsplätze gefördert werden, was letztlich die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung und die Gleichstellung der Geschlechter im weiteren Sinne vorantreiben wird;

Änderungsantrag 70

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert entschlossenere politische Maßnahmen und solide Schritte zur Förderung einer inklusiven und nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung; fordert die EU und die globalen Partner nachdrücklich auf, Instrumente wie Global Gateway zu nutzen, um menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, mit denen die Einkommensungleichheit verringert und sichergestellt wird, dass niemand zurückgelassen wird;	13. fordert entschlossenere politische Maßnahmen und solide Schritte zur Förderung einer inklusiven und nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung; fordert die EU und die globalen Partner nachdrücklich auf, Instrumente wie Global Gateway zu nutzen, um menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, mit denen die Einkommensungleichheit verringert und sichergestellt wird, dass niemand zurückgelassen wird; ***fordert Anstrengungen, um dafür zu sorgen, dass denjenigen, die eher zurückgelassen werden, Gehör geschenkt und der Bekämpfung von Armut und prekären Arbeitsbedingungen Vorrang eingeräumt wird, wobei Frauen, die intersektionale Formen der Diskriminierung erfahren, besondere Aufmerksamkeit zukommen sollte;***

Änderungsantrag 71

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass der Großteil der unbezahlten Betreuungs- und Pflegearbeit nach wie vor eine Last ist, die nur von Frauen getragen wird, was sich

	negativ auf das geschlechtsspezifische Beschäftigungsgefälle, die wirtschaftliche Unabhängigkeit und das gesellschaftliche Wohlergehen auswirkt; fordert die EU auf, spezifische Maßnahmen zu entwickeln, um Betreuungs- und Pflegearbeit anzuerkennen und geeignete unterstützende Leistungen im Bereich der öffentlichen Sozialfürsorge bereitzustellen;

Änderungsantrag 72

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. zeigt sich besorgt darüber, dass das Wirtschaftswachstum in vielen Entwicklungsländern nach wie vor langsam und uneinheitlich verläuft und häufig durch strukturelle Schwächen, wirtschaftliche Ungleichheiten, politische Instabilität ***und*** externe Schocks beeinträchtigt wird;	14. zeigt sich besorgt darüber, dass das Wirtschaftswachstum in vielen Entwicklungsländern nach wie vor langsam und uneinheitlich verläuft und häufig durch strukturelle Schwächen, wirtschaftliche***, soziale und geschlechtsspezifische*** Ungleichheiten, politische Instabilität***,*** externe Schocks ***und Einflussnahme aus dem Ausland*** beeinträchtigt wird;

Änderungsantrag 73

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. ist besorgt darüber, dass in der EU die geschlechtsspezifischen Ungleichheiten in Bezug auf den Arbeitsmarkt zunehmen; weist darauf hin, dass die durchgängige Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung und die Berücksichtigung des Gleichstellungsaspekts bei der Haushaltsplanung in der Kohäsionspolitik der EU aufrechterhalten und gestärkt werden müssen, um das geschlechtsspezifische

Beschäftigungsgefälle zu beheben;

Änderungsantrag 74

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. empfiehlt verstärkte öffentliche und private Investitionen in Forschung, Bildung und Kompetenzentwicklung;	15. empfiehlt verstärkte öffentliche und private Investitionen in Forschung, Bildung und Kompetenzentwicklung; ***fordert die EU auf, die Ausbildung und hochwertige Arbeitsplätze für einen gerechten Wandel zu fördern, insbesondere in Bezug auf Gruppen, die systematisch ausgeschlossen und benachteiligt sind, darunter Frauen und Angehörige der LGBTIQ+-Gemeinschaft;***

Änderungsantrag 75

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. betont, dass Initiativen zur Förderung des Wirtschaftswachstums nicht auf Kosten der sozialen Gerechtigkeit, der Arbeitnehmerrechte oder des Umweltschutzes gehen dürfen;	16. betont, dass Initiativen zur Förderung des Wirtschaftswachstums nicht auf Kosten der sozialen Gerechtigkeit, der ***Gleichstellung der Geschlechter, der*** Arbeitnehmerrechte oder des Umweltschutzes gehen dürfen***, vor allem, da Frauen und Angehörige von Minderheiten am ehesten unter der durch das Wirtschaftswachstum hervorgerufenen Ungleichbehandlung leiden***;

Änderungsantrag 76

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass die Unterschiede bei

	der weltweiten Arbeitslosigkeit für Frauen und junge Menschen nach wie vor bestehen und dass sich junge Frauen gegenüber jungen Männern weltweit mit doppelt so hoher Wahrscheinlichkeit weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung befinden; stellt fest, dass die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter im Rahmen von politischen Maßnahmen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung, Arbeitsmarkt und Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben den Wohlstand steigern und die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit verbessern kann, während gleichzeitig die unzureichende Nutzung von Stärken und Talenten verhindert wird;

Änderungsantrag 77

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. weist darauf hin, dass es von zentraler Bedeutung ist, Anreize für Unternehmen zu schaffen, damit sie ihre Tätigkeiten an den Zielen für nachhaltige Entwicklung ausrichten, und gleichzeitig sicherzustellen, dass der Markt wettbewerbsfähig bleibt und in der Lage ist, Innovationen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung zugunsten von Frauen und Mädchen voranzutreiben;

Änderungsantrag 78

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. hebt die unverhältnismäßigen Auswirkungen der Umweltzerstörung, insbesondere der Verschmutzung durch Kunststoffe, auf Frauen und Mädchen hervor; fordert mehr Ressourcen für die

	Erforschung von Auswirkungen der Verschmutzung durch (Mikro-)Kunststoffe auf das weibliche Hormonsystem und möglicher Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit;

Änderungsantrag 79

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. ist davon überzeugt, dass verbindliche globale Maßnahmen dringend erforderlich sind, um Mängel zu beheben, das Handeln zu beschleunigen und die langfristige Nachhaltigkeit der Ozeane sicherzustellen, unter anderem durch nachhaltige Fangmethoden, die Bekämpfung der illegalen, ungemeldeten und unregulierten Fischerei, die Verstärkung der Bemühungen zur Erhaltung der Meere ***und*** die Annahme eines globalen Vertrags über die Verschmutzung durch Kunststoffe;	19. ist davon überzeugt, dass verbindliche globale Maßnahmen dringend erforderlich sind, um Mängel zu beheben, das Handeln zu beschleunigen und die langfristige Nachhaltigkeit der Ozeane sicherzustellen, unter anderem durch nachhaltige Fangmethoden, die Bekämpfung der illegalen, ungemeldeten und unregulierten Fischerei, die Verstärkung der Bemühungen zur Erhaltung der Meere***, indem Meeresschutzgebiete wirksam geschützt werden,*** die Annahme eines globalen Vertrags über die Verschmutzung durch Kunststoffe ***und den Schutz der Rechte der Kleinfischer und des Zugangs zu den Fischereiressourcen und -märkten, womit sichergestellt wird, dass Frauen und Männer in der handwerklichen Fischerei gleichermaßen und wirksam an den sie betreffenden Entscheidungen beteiligt werden***;

Änderungsantrag 80

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass insbesondere die Arbeit und der Beitrag von Frauen in der Wertschöpfungskette der Kleinfischerei anerkannt und ihre Arbeitsbedingungen

verbessert werden müssen;

Änderungsantrag 81

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. hebt hervor, dass die Gleichstellung der Geschlechter in der Meerespolitik, in den zugehörigen Wirtschaftszweigen (wie Tourismus, Seeverkehr oder Fischerei) und in der Meereswissenschaft verbessert werden muss[1a];
	[1a] UNESCO, „Gender Equality for Ocean Sustainability“, https://www.unesco.org/en/articles/gender-equality-ocean-sustainability.

Änderungsantrag 82

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die EU auf, sich weiterhin für Multilateralismus einzusetzen und eine weltweite Führungsrolle bei der Förderung der Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung und der Agenda 2030 zu übernehmen; betont, dass ein ausdrückliches erneutes Bekenntnis zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung ein klares Signal an die Partner weltweit aussenden und das globale Handeln der EU unterstützen wird;	20. fordert die EU auf, sich weiterhin für Multilateralismus einzusetzen und eine weltweite Führungsrolle bei der Förderung der Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung und der Agenda 2030 zu übernehmen; betont, dass ein ausdrückliches erneutes Bekenntnis zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung ein klares Signal an die Partner weltweit aussenden und das globale Handeln der EU unterstützen wird; ***betont, dass ein ausdrückliches erneutes Bekenntnis von konkreten Maßnahmen der EU begleitet werden muss und dass sie sicherstellen muss, dass die Gleichstellung der Geschlechter fester Bestandteil des politischen Dialogs mit den Partnerländern auf bilateraler und***

multilateraler Ebene ist;

Änderungsantrag 83

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. bekräftigt, dass die öffentliche Entwicklungshilfe („Official Development Assistance“ – ODA) nach wie vor eine wichtige Quelle der öffentlichen Finanzierung ist; fordert daher alle EU-Mitgliedstaaten und globalen Partner auf, dafür zu sorgen, dass ausreichende Finanzmittel für die Erfüllung der Verpflichtung bereitgestellt werden, 0,7 % des Bruttonationaleinkommens für öffentliche Entwicklungshilfe auszugeben;	21. bekräftigt, dass die ***Ziele für nachhaltige Entwicklung nur dann verwirklicht werden können, wenn sie in nachhaltiger Weise mit ausreichenden Finanzmitteln ausgestattet werden, und dass die*** öffentliche Entwicklungshilfe („Official Development Assistance“ – ODA) nach wie vor eine wichtige Quelle der öffentlichen Finanzierung ist; fordert daher alle EU-Mitgliedstaaten und globalen Partner auf, dafür zu sorgen, dass ausreichende Finanzmittel für die Erfüllung der Verpflichtung bereitgestellt werden, 0,7 % des Bruttonationaleinkommens für öffentliche Entwicklungshilfe auszugeben***, da lediglich 4 der 21 Mitgliedstaaten, die dem Ausschuss für Entwicklungshilfe angehören, dieser internationalen Verpflichtung nachkommen***;

Änderungsantrag 84

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. hebt die entscheidende Rolle von Multi-Stakeholder-Partnerschaften und der Einbeziehung von lokalen Gebietskörperschaften, Zivilgesellschaft und Vertretern von Jugendorganisationen hervor;	22. hebt die entscheidende Rolle von Multi-Stakeholder-Partnerschaften und der Einbeziehung von lokalen Gebietskörperschaften, Zivilgesellschaft und Vertretern von Jugendorganisationen hervor; ***bekräftigt, dass Organisationen der Zivilgesellschaft wichtige Akteure in dynamischen Demokratien sind, und betont, dass die Ziele für nachhaltige Entwicklung, insbesondere das Nachhaltigkeitsziel Nr. 5, ohne die***

	Partnerschaft mit Organisationen der Zivilgesellschaft, einschließlich Basis-Organisationen für Frauen und LGBTIQ+-Personen, nicht verwirklicht werden können; bedauert in diesem Zusammenhang die zunehmenden ungerechtfertigten Angriffe auf Organisationen der Zivilgesellschaft und die Schließung zivilgesellschaftlicher Räume sowohl in Europa als auch weltweit; betont in diesem Zusammenhang, dass für eine regelmäßige, angemessene und nachhaltige Finanzierung von Organisationen der Zivilgesellschaft gesorgt und ein offener, transparenter und strukturierter Dialog mit Organisationen der Zivilgesellschaft gepflegt werden muss;

Änderungsantrag 85

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert einen Schuldenerlass und eine Umschuldung für Entwicklungsländer sowie Reformen bei den globalen Finanzinstitutionen, auch bei multilateralen Entwicklungsbanken, um sie für die Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung zu rüsten;	23. fordert einen Schuldenerlass und eine Umschuldung für Entwicklungsländer sowie Reformen bei den globalen Finanzinstitutionen, auch bei multilateralen Entwicklungsbanken, um sie für die Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung zu rüsten ***und wirtschaftliche, soziale und geschlechtsspezifische Ungleichheiten zu verringern; fordert, dass eine stärkere Geschlechterperspektive in das Abschlussdokument der vierten Internationalen Konferenz über Entwicklungsfinanzierung aufgenommen wird***;

Änderungsantrag 86

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. bekräftigt, dass die Ziele für nachhaltige Entwicklung das einzige weltweit vereinbarte und umfassende Paket von Zielen in Bezug auf die wichtigsten Herausforderungen sind, mit denen sowohl Industrie- als auch Entwicklungsländer konfrontiert sind, und das beste Instrument zur Bekämpfung ihrer eigentlichen Ursachen darstellen;	26. bekräftigt, dass die Ziele für nachhaltige Entwicklung das einzige weltweit vereinbarte und umfassende Paket von Zielen in Bezug auf die wichtigsten Herausforderungen sind, mit denen sowohl Industrie- als auch Entwicklungsländer konfrontiert sind, und das beste Instrument zur Bekämpfung ihrer eigentlichen Ursachen darstellen; ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, auf die vollständige Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung sowohl innerhalb als auch außerhalb der EU als universellen Rahmen hinzuarbeiten;***

ANLAGE: EINRICHTUNGEN ODER PERSONEN, VON DENEN DIE VERFASSERIN DER STELLUNGNAHME BEITRÄGE ERHALTEN HAT

Die Verfasserin der Stellungnahme erklärt unter ihrer ausschließlichen Verantwortung, dass sie keine Beiträge von Einrichtungen oder Personen erhalten hat, die gemäß Anlage I Artikel 8 der Geschäftsordnung in dieser Anlage aufgeführt werden müssen.

ANGABEN ZUR ANNAHME IM MITBERATENDEN AUSSCHUSS

Datum der Annahme	20.5.2025
Ergebnis der Schlussabstimmung	+ : 17 - : 11 0 : 8
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Mitglieder	Mathilde Androuët, Mireia Borrás Pabón, Irmhild Boßdorf, Mélissa Camara, Margarita de la Pisa Carrión, Valérie Devaux, Elisabeth Dieringer, Rosa Estaràs Ferragut, Viktória Ferenc, Heléne Fritzon, Lina Gálvez, Chiara Gemma, Gabriella Gerzsenyi, Arba Kokalari, Sebastian Kruis, Judita Laššáková, Eleonora Meleti, Irene Montero, Maria Noichl, Sirpa Pietikäinen, Giusi Princi, Joanna Scheuring-Wielgus, Benedetta Scuderi, Laurence Trochu, Marko Vešligaj, Dainius Žalimas
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Stellvertreter	Loucas Fourlas, Kathleen Funchion, Raquel García Hermida-Van Der Walle, Hanna Gedin, Katrin Langensiepen, Jagna Marczułajtis-Walczak, Beatrice Timgren, Jana Toom
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Mitglieder gemäß Art. 216 Abs. 7 der Geschäftsordnung	Georgios Aftias, Niels Geuking

NAMENTLICHE SCHLUSSABSTIMMUNG DURCH MITBERATENDEN AUSSCHUSS

17	+
PPE	Kokalari Arba, Pietikäinen Sirpa
Renew	Devaux Valérie, García Hermida-Van Der Walle Raquel, Toom Jana, Zalimas Dainius
S&D	Fritzon Heléne, Gálvez Lina, Noichl Maria, Scheuring-Wielgus Joanna, Vesligaj Marko
The Left	Funchion Kathleen, Gedin Hanna, Montero Irene
Verts/ALE	Camara Mélissa, Langensiepen Katrin, Scuderi Benedetta

11	-
ECR	Gemma Chiara, Timgren Beatrice, Trochu Laurence
ESN	Boßdorf Irmhild
NI	Lassáková Judita
PfE	Androuët Mathilde, Borrás Pabón Mireia, Dieringer Elisabeth, Ferenc Viktória, Kruis Sebastian, de la Pisa Carrión Margarita

8	0
PPE	Aftias Georgios, Estaràs Ferragut Rosa, Fourlas Loucas, Gerzsenyi Gabriella, Geuking Niels, Marczulajtis-Walczak Jagna, Meleti Eleonora, Princi Giusi

Erklärung der benutzten Zeichen:
+ : dafür
- : dagegen
0 : Enthaltung